



„North Side Gal“ (McPherson), „Boom Bapa Boom“ (Jimmie Vaughan), „Hello Josephine“ (Fats Domino), „New Orleans“ (Jeff Beck)... und viele weitere Rock'n' Roll-Klassiker holte die „Rattle Gang“ für die Zuhörer zurück Foto: bjs

„Rattle Gang“ riss Publikum im Keller No. 10 mit

BURGLENGENFELD. Die Kopfbewegungen der Zuhörer glichen der des berühmten Wackeldackels, der in den 70er Jahren den VW Käfer oder den Opel Manta zierte. Angetrieben vom Rhythmus der Musik, die mindestens genauso nostalgisch war wie das legendäre Spielzeug-Hündchen, war es fast unmöglich, seinen Körper zu kontrollieren. Jeder wackelte, rutschte, oder drehte sich auf seinem Stuhl hin und her und die Beine vibrierten um die Wette. Fünf Ausnahmemusiker aus dem Schwandorfer Raum, die sich

„Rattle Gang“ nennen, waren die Ursache. Im Keller No.10 infizierten sie kürzlich ihr Publikum nämlich mit „gnadenlos gutem Rock'n' Roll im Auftrag des Herrn“ und machten damit die Ankündigung auf ihrer Webseite wahr. Und auch die Bühnenpräsenz war mitreißend. Während sich Gitarrist Chris Radlbeck bei seinen Soli wie eine Gummipuppe verbog, spielte sich Reinhard Ehrenreich am Piano in Ekstase. Und die Reaktion des Publikums kennt man schon von den Teletubbies: „Nochmal, nochmal!“ (bjs)